

# ERLEBE TIEFE HOFFNUNG



## TEACHING:

Warum feiern wir eigentlich Ostern, was ist der tiefe Gedanke dahinter? Ein Vergleich: Stell dir vor, gerade sonntags, wenn du fein gekleidet bist, kleckerst du, und alle Leute schauen nur noch auf deine Flecken. Heute wollen wir unsere „innerlichen Flecken“ anschauen, die von außen nicht sichtbar sind. Was für Flecken sind das?

1. **Geheimnisse:** Die würdest du am liebsten vertuschen. Vielleicht Familiengeheimnisse oder Scham wegen deiner Klicks im Internet... Tabubrüche oder Selbstmordgedanken... du kannst sie wegschieben, doch in deinem Hinterkopf sind sie da. Vielleicht hast du keine Hoffnung mehr für deine Ehe und denkst an Scheidung?

### Jesus weiß, wo du die Hoffnung aufgegeben hast.

2. **Traumata:** Hast du körperlichen, seelischen oder geistlichen Missbrauch erlitten? Du selbst kannst nichts dafür, und dennoch fühlst du dich dreckig! Es können auch Kriegererfahrungen sein, das Mobbing in der Schule oder die Scheidung deiner Eltern... auch wenn du es wegschiebst, wirst du es nicht los.
3. **Süchte:** Sich ab und zu mal ein bisschen was „Gutes“ tun – vielleicht ein bisschen Gamen oder Netflix schauen? Du verwendest mehr und mehr Zeit darauf. Und immer, wenn du nach vorne gehen möchtest, gehst du freiwillig wieder zurück in deine Sucht. Du willst ernsthaft Gott nachfolgen, merkst aber: „Ich bin gefangen!“
4. **Götzen:** Alle Dinge, die wichtiger werden als Gott. Woran merkst du, dass z.B. Social Media dein Götze ist? Schau dir die Zeiten auf deinem Handy an. Auch die Arbeit kann ein Götze werden, dem du Zeit oder Beziehungen opferst. Als Test: Wenn du sterben würdest – würdest du bereuen, wieviel Zeit du dort investiert hast?
5. **Ablehnung:** Hat dein Vater dich abgelehnt? Immer wenn du Liebe und Annahme suchst, wirst du weg geschubst. Oder wollte deine Mutter dich schon vor deiner Geburt nicht haben? Vielleicht haben Autoritätspersonen dich abgelehnt – und selbst nach ihrem Tod ist diese Wunde immer noch da.

All diese Dinge nennt Gott **SÜNDE**. Du merkst gar nicht mehr, wie tief du darin steckst. Du denkst, dass du halt ein Sünder bist, und gibst den ganzen Dreck sogar noch weiter an deine Umgebung. Schauen wir mal in die Bibel:

- Römer 5,12 sagt: Geistlich und seelisch sehen wir alle so dreckig aus!
- Doch Römer 3,24 behauptet: Gott befreit dich von all dem – aus purer Gnade!
- Und in 2. Korinther 5,21 steht, wie das geht: Jesus tauscht am Kreuz den Platz mit dir – er nimmt deine Sünde auf sich und schenkte dir dafür seine Gerechtigkeit!

Stell dir die Sünde wie ein verdrecktes T-Shirt vor. Du versuchst es zu „waschen“, indem du in die Kirche gehst, eine Kerze anzündest oder beichtest. Vielleicht betest du noch ein Vater Unser. Doch nachher fühlst du dich genauso schlecht wie vorher. Dein T-Shirt bleibt schmutzig.

### Religion funktioniert einfach nicht!

Auch Meditieren, Bücher lesen, sich selbst verbessern... alles was ich selbst probiere, funktioniert nicht. Der Glaube an Jesus ist ganz anders: Jesus stirbt für dich, für all deine Flecken. Du brauchst einen Gott, der alle Zerstörung auf sich nimmt und gegen echtes Leben eintauscht. Gib Jesus dein Leben und kapituliere vor ihm. Bete: „Jesus, schaffe du es in mir!“

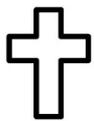
### Gottes Rettung ist Gnade und ein Geschenk.

# ERLEBE TIEFE HOFFNUNG



## AUSTAUSCH: RELIGION VS. GLAUBE (20-40 min)

1. Was hat dich in der Predigt besonders angesprochen?
2. Welche Erfahrungen hast du selbst schon mit „Religiosität“ gemacht?
3. Wie würdest du den Unterschied zwischen Religiosität und echtem Glauben an Jesus beschreiben?



## GET FREE: KICK DIE SÜNDE AUS DEINEM LEBEN (20-40 min)

Nehmt euch ein paar Minuten, um euer Leben anzuschauen – dabei könnt ihr z.B. diesen [Worhipsong](#) anhören. Welche der fünf „Flecken“ aus der Predigt findest du bei dir? Was quält dich schon seit langem? Nach dem Song kannst du Ablehnung abgeben, Götzen aus dem Leben werfen, Süchte loswerden, von Traumata geheilt werden und Geheimnisse vor Gott offen legen. Er ist nicht schockiert, sondern sagt: „Komm zu mir mit allem, was du hast.“  
➔ Egal ob du zum ersten Mal oder wieder neu zu Jesus kommst: Seine Arme sind weit geöffnet für dich!

### Ans Kreuz bringen:

Geheimnisse  
Traumata  
Süchte  
Götzen  
Ablehnung



### Von Jesus geschenkt bekommen:

Offenheit und Ehrlichkeit vor Gott  
Innere Heilung  
Göttliche Freiheit  
Neue Prioritäten  
Gott ist dein liebender Vater



## NEXT STEP: EINE NEUE SCHÖPFUNG (20-40 min / zuhause)

Vielleicht spürst du, dass dich noch irgendetwas davon zurückhält, dein ganzes Leben Jesus anzuvertrauen. Irgendwelche Lebensbereiche, wo du denkst: „Ich kann das nicht“ oder „Ich glaube das nicht“. Die befreiende Wahrheit ist: Das brauchst du auch nicht! Bete die folgenden Bibelstellen 3x täglich – am besten lernst du sie auswendig – und beobachte, wie Gott dich von innen heraus verändert:

„Ich will das nicht!“ ➔ Philipper 2,13: Gott schenkt das Wollen und Vollbringen.

„Ich glaube das nicht!“ ➔ Hebräer 12,1-2: Jesus schenkt dir den Glauben.

„Ich kann das nicht!“ ➔ Hesekeil 36,26-27: Gott schenkt dir ein neues Herz.

➔ Vergiss nicht: Es geht dabei nicht um Selbstopтимierung, sondern um das, was Gottes in dir tut.

In 2. Korinther 5,17 steht, dass du mit Jesus ein nagelneuer Mensch wirst! Was bedeutet diese Aussage für dich? Kleiner Tipp: Wenn du ab und zu in die alte Gewohnheit fällst, dein T-Shirt wieder selbst „waschen“ zu wollen – welche Bibelstelle hilft dir dann?

➔ Sucht gemeinsam Verse heraus, druckt sie aus und klebt sie an euren Badezimmerspiegel ☺

Auch beim Glauben an Jesus gibt es viele gute Dinge, die du tun kannst, z.B. beten oder in der Bibel lesen – verwechsle das nicht mit Religiosität. Dazu gibt es ein Zitat aus dem Buch [A Fruitful Life](#) von Tobias Teichen: „Ändere nicht, was du tust, sondern warum und für wen du es tust.“

➔ Vielleicht eine Idee für die nächste Urlaubslektüre...?